



# Einführung in die Pädagogische Psychologie

## 14: Wiederholung

Prof. Dr. Christian Fischer  
23. Februar 2021



## Was bisher geschah...

Nach Mayer (2009) wird beim Lernen mit Medien zwischen dem Präsentationsmedium, dem Repräsentationsmodus und der sensorischen Modalität differenziert.

**RICHTIG**

**91,0%** hatten diese Frage richtig  
**9,0%** hatten diese Frage falsch

### Lernen mit Medien: Verständnis

Aus dieser besonderen Sicht des Lernens mit Medien ist es wichtig drei unterschiedliche Perspektiven zu differenzieren (Mayer, 2009):  
Präsentationsmodus, Repräsentationsmodus und sensorische Modalität

**Tabelle 12.1** Drei Perspektiven des Lernens mit Medien (in Anlehnung an Mayer, 2009)

Perspektive	Definitionselement	Beispiele
Präsentationsmedium	Art der Präsentationsinstrumente	Computerbildschirm mit angeschlossenen Lautsprechern; Projektor und Lehrer(stimme)
Repräsentationsmodus	Art der Repräsentation: verbal und/oder piktorial	Bildschirmtext plus Animation; Buchtext plus Illustration
Sensorische Modalität	Art der Sinnesmodalität: visuell und/oder auditiv	Anschauen und Zuhören (z. B. Animation mit gleichzeitig gesprochenem Kommentar)

Abb.8



## Was bisher geschah...

Nach der kognitiven Theorie der Informationsverarbeitung werden multimodale Informationen im Arbeitsgedächtnis selegiert.

**FALSCH**

93,5% hatten diese Frage richtig  
6,5% hatten diese Frage falsch

### Multimediales Lernen: Kognitive Theorie der Informationsverarbeitung

Im **sensorischen Gedächtnis** werden ankommende Informationen gefiltert. Wenn ihnen Aufmerksamkeit zuteil wird, werden sie **selegiert** und gelangen ins **Arbeitsgedächtnis**: hier findet die aktive Verarbeitung der Informationen statt und sie werden jeweils zu verbalen bzw. piktoralen Modellen organisiert.

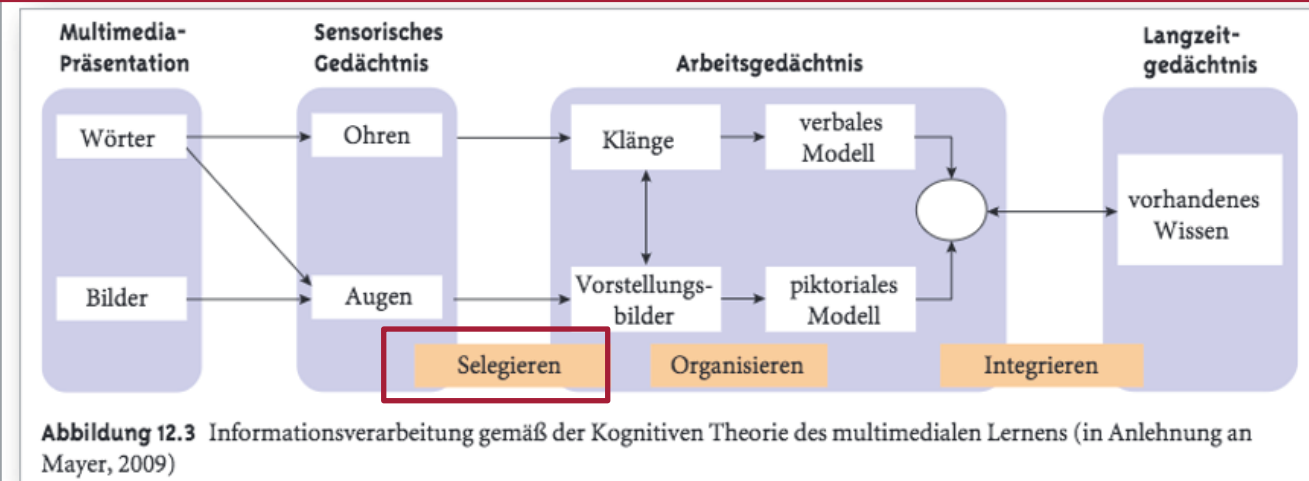


Abbildung 12.3 Informationsverarbeitung gemäß der Kognitiven Theorie des multimedialen Lernens (in Anlehnung an Mayer, 2009)

Abb. 10



## Was bisher geschah...

Fotorealistisch Darstellungen sind häufig lernwirksamer als Strichzeichnungen.

**FALSCH**

94,7% hatten diese Frage richtig  
5,3% hatten diese Frage falsch

### Multimediales Lernen: Gestaltung von Lehrmaterialien

#### Statische Visualisierungen

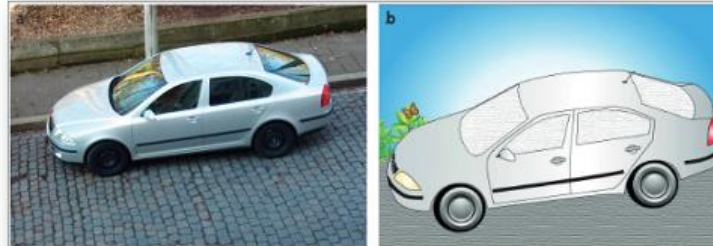


Abbildung 12.9 Zwei realistische Darstellungen eines Autos mit unterschiedlich hohem Realitätsgrad: Fotografie (a) und Computergrafik (b)

Abb. 12

- Bilder fördern Lernen, wenn zwischen Bild und Text enge Verknüpfungen bestehen
- Instruktionale Bilder sind besser als dekorative Bilder
- Strichzeichnungen sind häufig lernwirksamer als fotografisch-realistische Darstellungen
- Selbstständiges Zeichnen ist eine wirksame Lern-Strategie
- Analogiebilder können abstrakte Begriffe veranschaulichen



## Was bisher geschah...

Der Einsatz von Tablets im Unterricht erhöht automatisch die Lernleistung.

**FALSCH**

100% hatten diese Frage richtig  
0% hatten diese Frage falsch

### Digitale Medien: Als Lehr- und Lerntools

- kognitive Werkzeuge mit spezifischen Eigenschaften, die das Erreichen bestimmter Lehr- und Lernziele unterstützen können
- Aber: per se helfen Tablets & Co. nicht beim Lernen



Abb.19



---

## Online-Modulklausur

**Wann:** 9. März 2021, 12.00-14.00 Uhr

ca. 12.20-12.40 Uhr: Einführung in die empirische Bildungsforschung (Ulrich Trautwein)

ca. 12.50-13.20 Uhr: Einführung in die Pädagogisch Psychologische Diagnostik (Jessika Golle)

ca. 13.30-13.50 Uhr: Einführung in die Pädagogische Psychologie (Christian Fischer)

**Anmeldung zur Modulprüfung und den einzelnen Prüfungen der Vorlesungen (bis 26.02.21):**

<https://forms.gle/Wy9SJGD6EAH4ZFLz9>

**Wo:** Online via ILIAS (Link wird vor der Prüfung mit Ihnen geteilt)



## Online-Modulklausur

**Format:** ca. 7 Fragen pro Vorlesung mit jeweils ca. 4 Unterfragen / Unterpunkten

### Probeklausur

Frage 2 von 8 (4 Punkte)

Nicht beantwortet

Bitte kreuzen Sie an welche der folgenden Aussagen zu dem Thema „Unterrichtsqualität“ richtig sind:

- Durch eine kognitive Aktivierung wird hauptsächlich Faktenwissen abgerufen.
- Konstruktive Unterstützung zielt auf eine Förderung des eigenständigen Lernens.
- Sichtstrukturen haben oftmals einen größeren Einfluss auf Lernerfolge als Tiefenstrukturen.
- Zur Betrachtung der Unterrichtsqualität wird unter anderem zwischen Sicht- und Tiefenstruktur unterschieden.



---

## Online-Modulklausur

**Hotline für technische Probleme während der Klausur:** <https://zoom.us/j/92863955588>;  
+49 7071/29-76569

**WICHTIG:** Es sind keine Hilfsmittel (z.B. Folien, Mitstudierende) erlaubt. Nichtbeachten gilt als Täuschungsversuch und wird zwingend die Bewertung als „nicht bestanden (5,0)“ zur Folge haben. Sie müssen eine Eigenständigkeitserklärung in der Prüfung abgeben.

**Probeklausur:** Vom 17.02. bis 23.02.2021 freigeschaltet

**Dokument mit allen Hinweisen wird vorab versendet (voraussichtlich am 17.02.2021)**  
zur Modulklausur und den einzelnen Klausuren zu den Vorlesungen





## Leaderboard

### Top 15: Überraschung



### Top 3: Überraschung + Schokolade



Abholung in Tübingen möglich am Donnerstag (25.02.21) und Freitag (26.02.21) von 9-16 Uhr. E-Mail mit Zeitvorschlag bitte an [christian.fischer@uni-tuebingen.de](mailto:christian.fischer@uni-tuebingen.de) schicken.

## Leaderboard

Platz	Studierende	Punktzahl	Platz	Studierende	Punktzahl
1.			11.		
2.			12.		
3.			13.		
4.			14.		
5.			15.		
6.			16.		
7.			17.		
8.			18.		
9.			19.		
10.			20.		



Abb.0

**Verifizieren Sie bitte Ihren Punkteintrag auf GradeCraft.**

**Fehler bitte an Gloria Schneider ([gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de](mailto:gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de)) melden.**

## Leaderboard



Platz	Studierende	Punktzahl	Platz	Studierende	Punktzahl
1.			11.		
2.			12.		
3.			13.		
4.			14.		
5.			15.		
6.			16.	D.S.	
7.			17.	V.S.	
8.			18.	L.K.	
9.			19.	D.A.	
10.			20.	C.Z.	

Abb.0

**Verifizieren Sie bitte Ihren Punkteeintrag auf GradeCraft.**

**Fehler bitte an Gloria Schneider ([gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de](mailto:gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de)) melden.**



## Leaderboard



Platz	Studierende	Punktzahl	Platz	Studierende	Punktzahl
1.			11.	P.E.	
2.			12.	T.L.	
3.			13.	V.H.	
3.			14.	C.F.	
5.	R.F.		15.	S.B.	
6.	A.S.		16.	D.S.	
7.	J.G.		17.	V.S.	
8.	H.R.		18.	L.K.	
9.	M.S.		19.	D.A.	
10.	B.G.		20.	C.Z.	

Abb.0

**Verifizieren Sie bitte Ihren Punkteeintrag auf GradeCraft.**

**Fehler bitte an Gloria Schneider ([gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de](mailto:gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de)) melden.**



## Leaderboard



Platz	Studierende	Punktzahl	Platz	Studierende	Punktzahl
1.	J.S.		11.	P.E.	
2.	J.O.		12.	T.L.	
3.	P.S.		13.	V.H.	
3.	A.H.		14.	C.F.	
5.	R.F.		15.	S.B.	
6.	A.S.		16.	D.S.	
7.	J.G.		17.	V.S.	
8.	H.R.		18.	L.K.	
9.	M.S.		19.	D.A.	
10.	B.G.		20.	C.Z.	

Abb.0

**Verifizieren Sie bitte Ihren Punkteintrag auf GradeCraft.**

**Fehler bitte an Gloria Schneider ([gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de](mailto:gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de)) melden.**

## Leaderboard



Platz	Studierende	Punktzahl	Platz	Studierende	Punktzahl
1.	J.S.	1.430.000	11.	P.E.	1.200.000
2.	J.O.	1.405.000	12.	T.L.	1.180.000
3.	P.S.	1.380.000	13.	V.H.	1.180.000
3.	A.H.	1.380.000	14.	C.F.	1.180.000
5.	R.F.	1.370.000	15.	S.B.	1.170.000
6.	A.S.	1.300.000	16.	D.S.	1.150.000
7.	J.G.	1.265.000	17.	V.S.	1.150.000
8.	H.R.	1.250.000	18.	L.K.	1.150.000
9.	M.S.	1.245.000	19.	D.A.	1.150.000
10.	B.G.	1.230.000	20.	C.Z.	1.140.000

Abb.0

**Verifizieren Sie bitte Ihren Punkteeintrag auf GradeCraft.**

**Fehler bitte an Gloria Schneider ([gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de](mailto:gloria.schneider@student.uni-tuebingen.de)) melden.**



## Semesterplan

Woche	Datum	Thema
01	10.11.2020	Einführung
02	17.11.2020	Entwicklung, Sozialisation und Lernen
03	24.11.2020	Gedächtnismodelle und kognitive Basisfunktionen
04	01.12.2020	Intelligenz
05	08.12.2020	Selbstkonzept
06	15.12.2020	Motivation
07	22.12.2020	Diagnostik und Evaluation
08	12.01.2021	Diagnostik und Testverfahren
09	19.01.2021	Selbstregulation
10	26.01.2021	Lernstrategien
11	02.02.2021	Unterrichtsmodelle
12	09.02.2021	Unterrichtsqualität
13	16.02.2021	Digitale Technologien
14	23.02.2021	Wiederholung
15	09.03.2021	Klausur



## VL 01: Einführung

- **Gegenseitiges Kennenlernen**
- **Organisation**
  - Ziele der Vorlesung
  - Allgemeine Informationen zur Vorlesung
  - Scheinerwerb in der Vorlesung
- **Was ist Pädagogische Psychologie?**

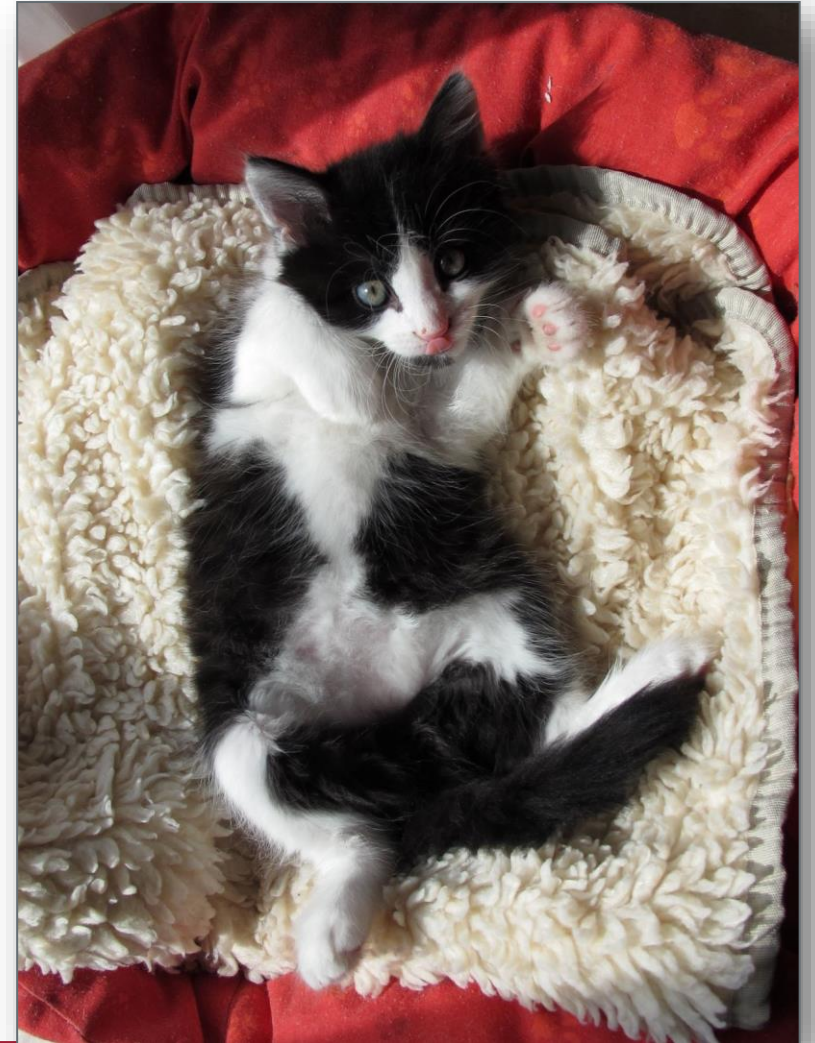






## VL 02: Entwicklung, Sozialisation und Lernen

- **Entwicklung, Sozialisation, Lernen**
- **Theorien des Lernens**
- **Lernen als Verhaltensänderung:**
  - Klassisches Konditionieren
  - Operantes Konditionieren / Verstärkungslernen
  - Modelllernen





## VL 03: Gedächtnismodelle und kognitive Basisfunktionen

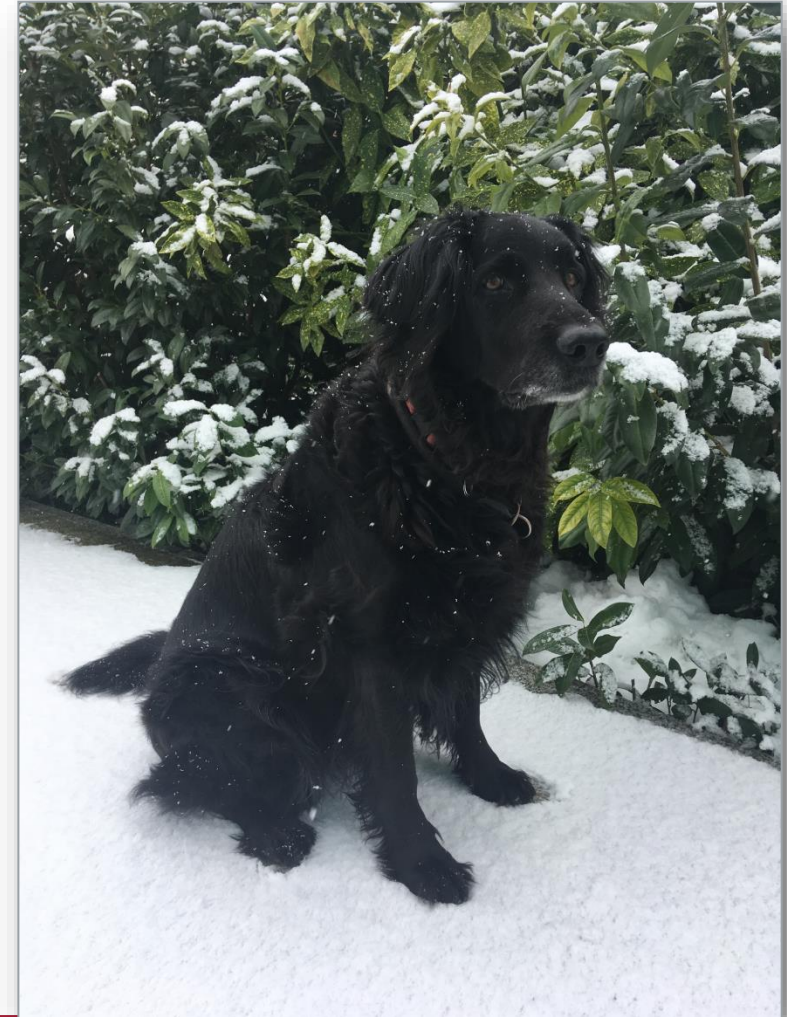
- **Lernen aus kognitionspsychologischer Sicht**
  - **Modelle der Speicherung von Informationen**
  - **Repräsentation von Wissen**
- Wie lässt sich die Bedeutung von Begriffen/Konzepten bei der Wissensrepräsentation erklären?





## VL 04: Intelligenz

- Definition von Intelligenz
  - Intelligenz und Leistung
  - Intelligenzmodelle
  - Messung der Intelligenz
  - Entwicklung der Intelligenz über die Lebensspanne
  - Intelligenz und Wissen
- Bei der Entwicklung von Intelligenz über die Lebensspanne sprechen Sie von einer Mittelwertsstabilität. Müsste der Graph dann aber nicht eine Stagnation zeigen? Auf Folie 40 lässt sich ja noch eine schwache Kurve erkennen. Was heißt das nun?





## VL 05: Selbstkonzept

- Was ist das Selbstkonzept?
  - Struktur, Stabilität und Erfassung des Selbstkonzeptes
  - Determinanten des Selbstkonzeptes
  - Wirkungen des Selbstkonzeptes
- Was meinen Sie mit dem Punkt auf Folie 15: "Statistischer Zusammenhang mit Leistungsvermögen / Persönlichkeitseigenschaften, aber keine Deckungsgleichheit" ?
- I/E Modell: Wie lässt sich erklären, dass die verbale und mathematische Leistung miteinander korrelieren, jedoch zwischen dem verbalen und mathematischen Selbstkonzept kein Zusammenhang besteht? Können Sie bitte noch einmal die motivationalen Mediatoren und deren Zusammenhang mit Vorwissen, Selbstkonzept und Intelligenz erklären?





## VL 06: Motivation

- Das Erwartungs-Wert-Modell
- Zielorientierung
- Extrinsische und intrinsische Motivation
- Selbstbestimmungstheorie
- Flow-Theorie





## VL 07: Diagnostik und Evaluation

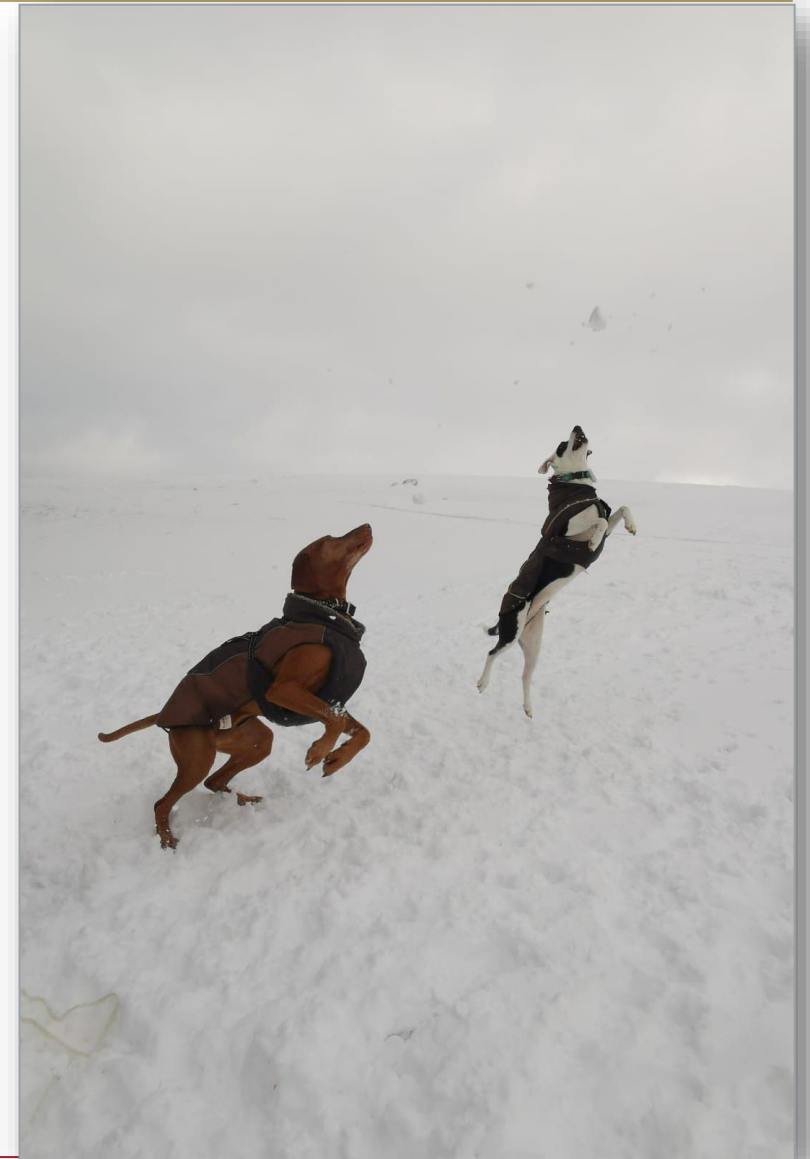
- Definition von Diagnostik
- Anwendungsfelder der Diagnostik
- Prozessablauf (inkl. Konstrukt, Operationalisierung)
- Deskriptive Statistik
- Inferenzstatistik





## VL 08: Diagnostik und Testverfahren

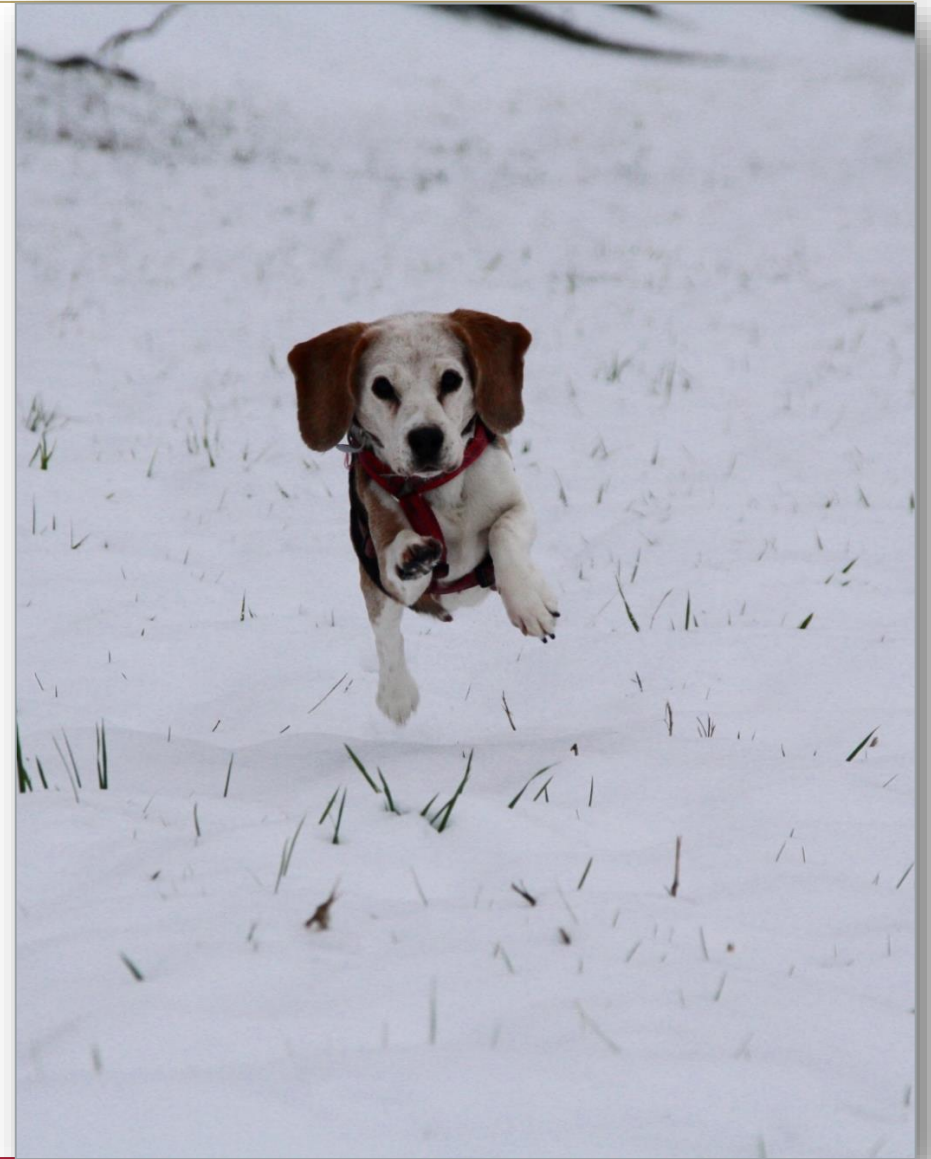
- **Prozessablauf (inkl. Konstrukt, Operationalisierung)**
  - **Deskriptive Statistik**
  - **Inferenzstatistik**
  - **Anforderungen an Testverfahren**
- Inwiefern können das Drei-Schichten-Modell und das Prozess-Modell miteinander verknüpft werden?





## VL 09: Selbstregulation

- Bedeutung Selbstregulation
- Modelle der Selbstregulation
- Selbstregulation und Leistung







## VL 10: Lernstrategien

### ▪ Lernstrategien

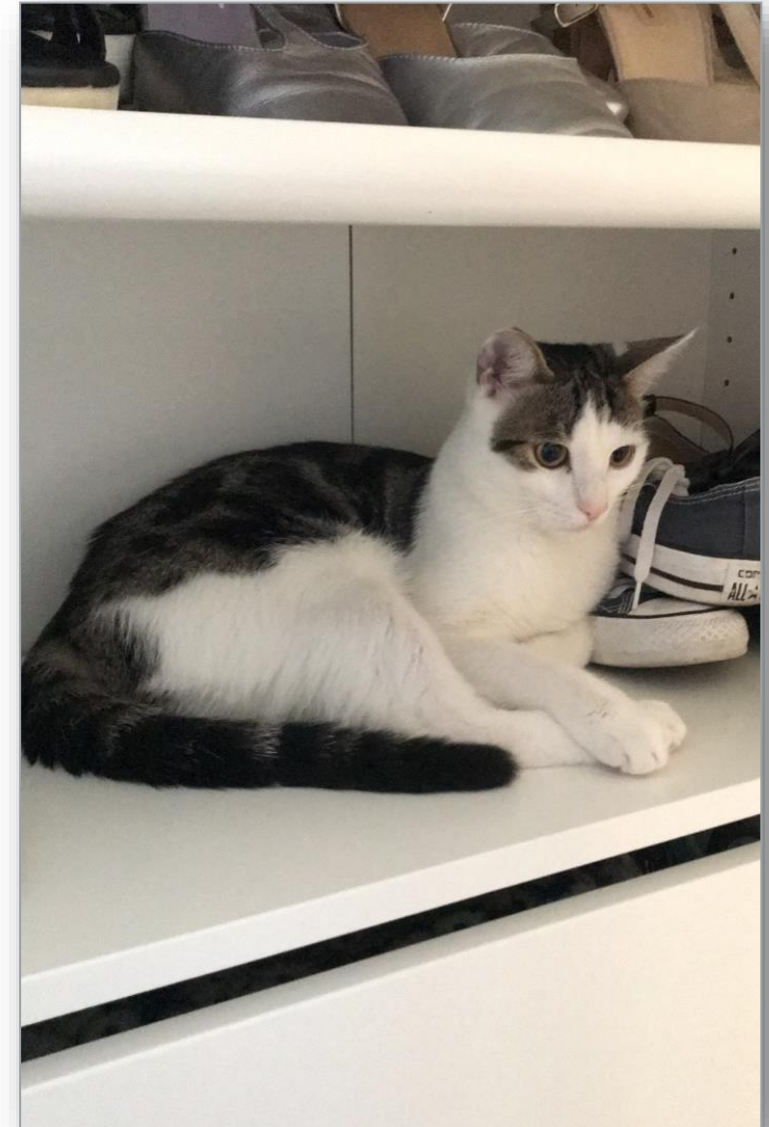
- Kognitive Lernstrategien
- Metakognitive Lernstrategien





## VL 11: Unterrichtsmodelle

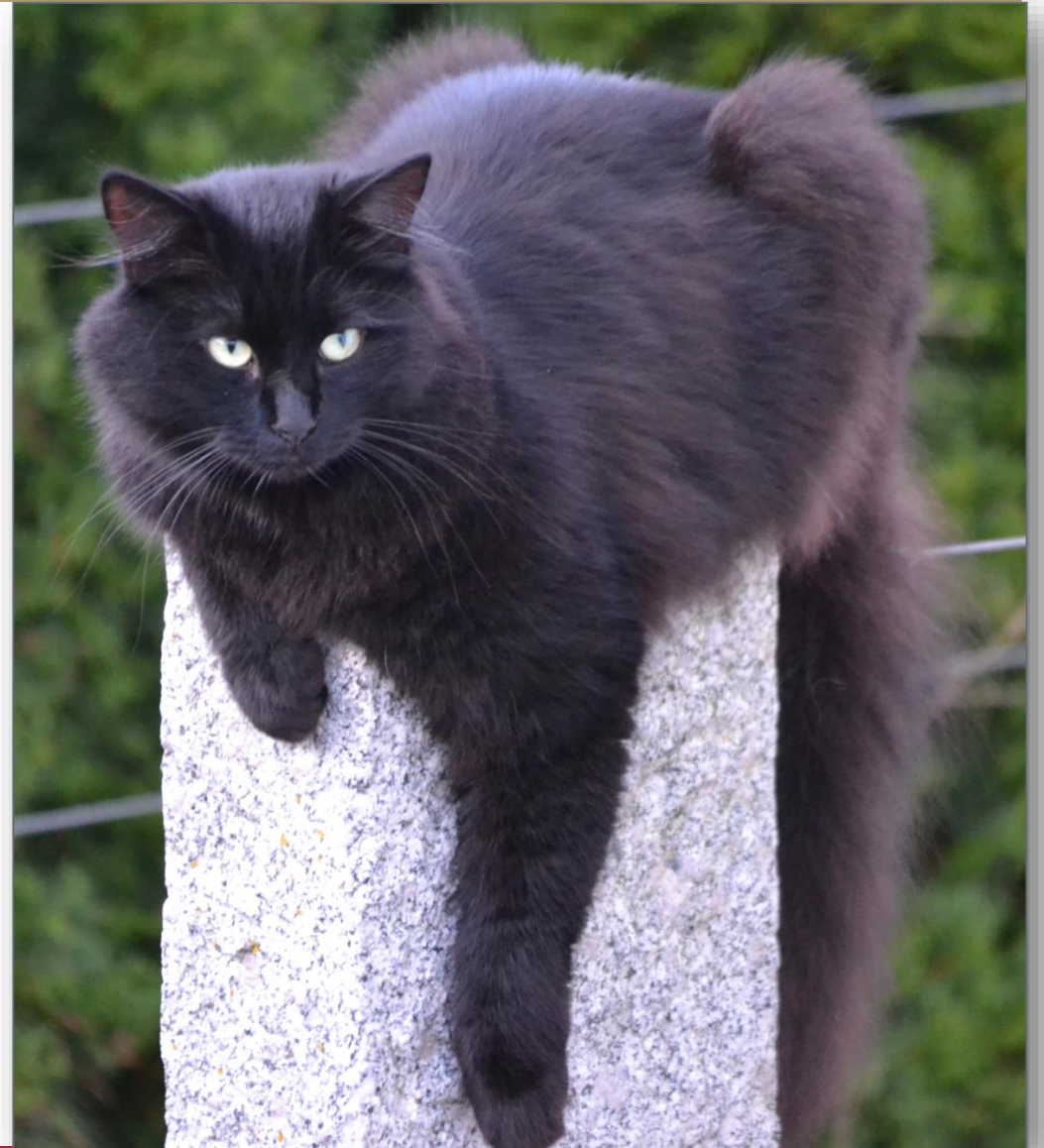
- **Definition: Unterricht**
- **Modelle zur Beschreibung von Lehr- und Lernprozessen im Unterricht**





## VL 12: Unterrichtsqualität

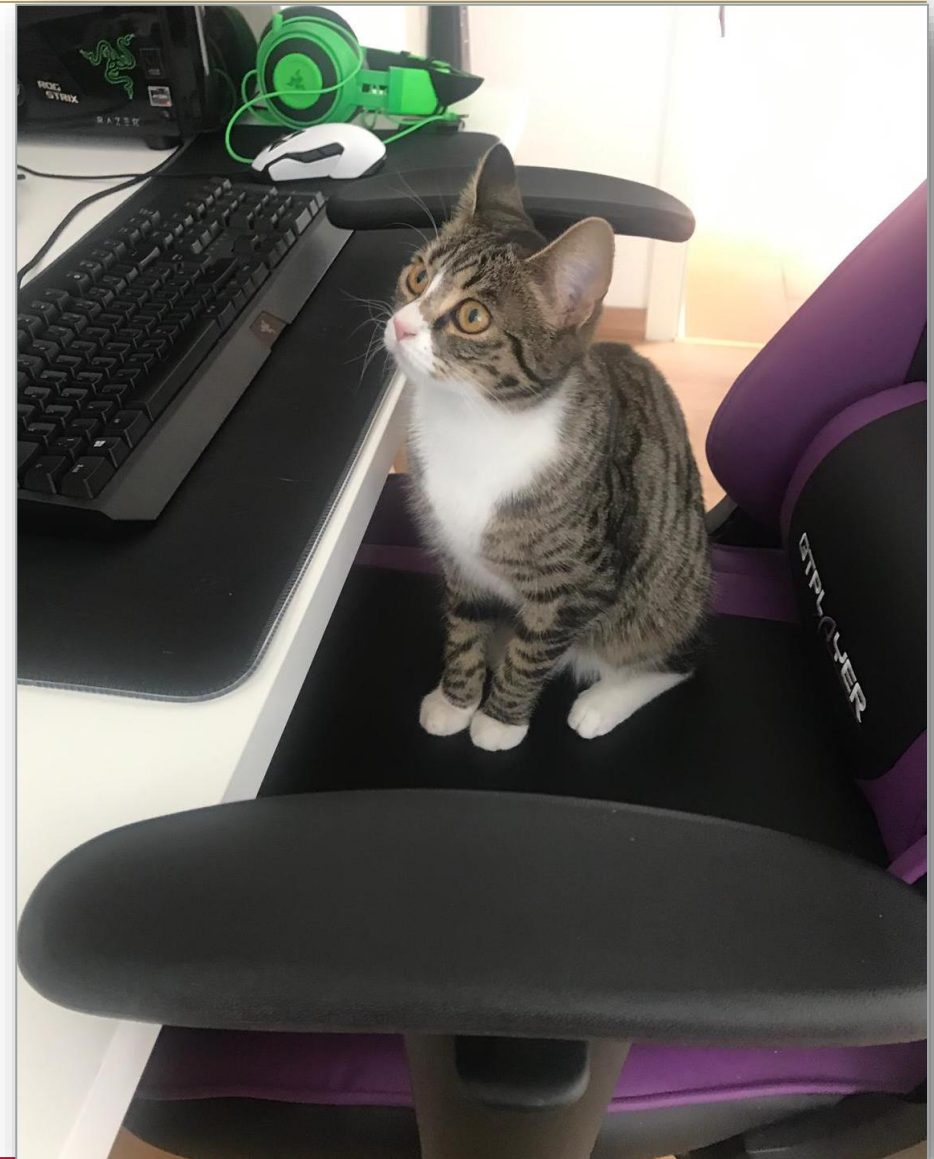
- **Beschreibung von Unterrichtsqualität**
  - Sichtstrukturen
  - Tiefenstrukturen





## VL 13: Digitale Technologien

- **Lernen mit Medien: Definition und Verständnis**
- **Beispiel: Multimediales Lernen**
- **Befunde zum Lernen mit digitalen Medien**





## Semesterplan

Woche	Datum	Thema
01	10.11.2020	Einführung
02	17.11.2020	Entwicklung, Sozialisation und Lernen
03	24.11.2020	Gedächtnismodelle und kognitive Basisfunktionen
04	01.12.2020	Intelligenz
05	08.12.2020	Selbstkonzept
06	15.12.2020	Motivation
07	22.12.2020	Diagnostik und Evaluation
08	12.01.2021	Diagnostik und Testverfahren
09	19.01.2021	Selbstregulation
10	26.01.2021	Lernstrategien
11	02.02.2021	Unterrichtsmodelle
12	09.02.2021	Unterrichtsqualität
13	16.02.2021	Digitale Technologien
14	23.02.2021	Wiederholung
15	09.03.2021	Klausur



---

## Abbildungsverzeichnis

- Abb. 0: <https://badgeos.org/wp-content/uploads/edd/2013/11/leaderboard.png>

